



An die  
Anlieger  
Dragonerstall und Bäckerbreitengang  
20539 Hamburg-Neustadt

Hamburg, den 11. Dezember 2019

Sielbauarbeiten

Ort: Dragonerstall und Bäckerbreitengang

Beginn der Arbeiten: 6. Januar 2020

Geplante Fertigstellung: 31. März 2020

Auskünfte erteilt: Werner Rediger  
Telefon: 040 7888 81653, mobil 0173-6488850  
E-Mail: werner.rediger@hamburgwasser.de

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

HAMBURG WASSER führt zur Sicherstellung der Abwasserentsorgung Sielbauarbeiten in den Straßen Dragonerstall und Bäckerbreitengang durch. Während der Bauphase ist die häusliche Abwasserentsorgung sichergestellt. Die Arbeiten werden in zwei Abschnitten durchgeführt.

Im ersten Abschnitt wird die Sielleitung vor der Laeiszhalle in der Straße Dragonerstall zur Einmündung Dammtorwall erneuert. Die Erneuerung der Siele wird in offener Bauweise durchgeführt. Zur Herstellung der neuen Leitung wird eine Baugrube erstellt, in der das neue Siel verlegt wird. Aufgrund dieser Bauweise wird von Januar bis Mitte Februar eine Vollsperrung in der Einmündung zum Dammtorwall eingerichtet.

Im zweiten Abschnitt wird die Sielleitung im Bäckerbreitengang vom Valentinskamp bis zur Kaiser-Wilhelm-Straße saniert. Die Sanierung der Sielleitung erfolgt aufgrund einzelner Sielschäden. In das Mischwassersiel wird ein mit Polyesterharz getränkter Schlauch, ein so genannter Inliner eingezogen. Zwischen Februar und März werden dafür kurzzeitige Vollsperrungen eingerichtet.

Während der Inliner aushärtet, kann es zu Geruchsentwicklungen kommen, die nicht gesundheitsschädlich sind. HAMBURG WASSER hat dieses Verfahren gewählt, da für den Einzug des Inliners nur im Bereich der Schächte gearbeitet werden muss und der Eingriff in den Verkehr gering ist. Offene Baugruben sind nur für die Anbindung der Hausanschlussleitungen und der zufließenden Siele an das neue Siel notwendig.

Nach dem Einziehen des Inliners erfolgen über das oben angegebene Datum der Fertigstellung hinaus noch tageweise Nacharbeiten, wie die Anbindung der Hausanschlussleitungen und ggf. die Sanierung der Schächte in der Fahrbahn. Hierfür kann es notwendig werden, nochmals vereinzelt tageweise Halteverbote einzurichten, um den Zugang zu den Schächten zu ermöglichen. Hausanschlussleitungen, die einen Schaden aufweisen und erneuert werden müssen, werden im Rahmen dieser Maßnahme bis zur Grundstücksgrenze mit hergestellt.

Es werden Halteverbotszonen eingerichtet. Die Zufahrt zu den Grundstücken ist in der Regel gewährleistet. Bitte beachten Sie die im Zusammenhang mit der Baustelle aufgestellten Verkehrs- und Hinweisschilder.

HAMBURG WASSER bittet für die Beeinträchtigungen während der Bauphase um Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

HAMBURG WASSER  
Ingenieurbüro Leitungsbau